



Ressort: Auto und Motorsport

24h Le Mans: Albuquerque im Cadillac ist der Schnellste

Le Mans (FRA), 07.06.2026 [ENA]

Der Portugiese Filipe Albuquerque fuhr im Cadillac/WTR V-Series.R #101 mit einer Zeit von 3:27,011 Minuten, vor dem Alpine A424 mit #35 die schnellste Zeit während der dreistündigen Vormittagssitzung des Testtages für die 94. Auflage der 24 Stunden von Le Mans.

Die dreistündige Session, fand bei günstigen Wetterbedingungen in der Region Sarthe statt. Filipe Albuquerque fuhr im Cadillac/WTR V-Series.R mit einer Zeit von 3:27,011 Minuten auf Medium-Reifen die schnellste Zeit. Zweitschnellster war Charles Milesi im Alpine A424 mit der #35, 0,761 Sekunden hinter der Spitze, ebenfalls auf Medium-Reifen. Der Cadillac/Jota mit der #12, der lange Zeit die Zeitenliste angeführt hatte, belegte schließlich auf Soft-Reifen den dritten Platz, vor dem Aston Martin Valkyrie mit der #009 und dem Ferrari 499P mit der #50.

Die Toyota GR010 Hybrids folgen in der Gesamtwertung, mit der #8 vor der #7. Dahinter kommen die beiden BMW M Hybrid V8. Pipo Derani von Genesis Magma Racing platzierte die #17 knapp außerhalb der Top 10, 1,727 Sekunden hinter der Spitze. Das gesamte Hypercar-Feld liegt innerhalb von 2,977 Sekunden beieinander. Das Training wurde um 12:30 Uhr mit der roten Flagge abgebrochen. Der Unfall betraf den Toyota mit der #8 von Ryo Hirakawa, den von Jake Hughes gefahrenen Oreca 07 von Algarve Pro Racing und den Ford Mustang GT3 mit der #77 von Proton Competition mit Sebastian Priaulx am Steuer. Der Ford konnte das Rennen fortsetzen.

Der Schaden scheint begrenzt zu sein, obwohl der GR010 Hybrid an der linken Seite beschädigt wurde. Vermutlich war es ein Ausrutscher des LMP2, der den Toyota mit der #8 in den Unfall verwickelte. In der LMP2-Klasse fuhr der Oreca 07 #183 von AF Corse (LMP2 Pro-Am) mit einer Zeit von 3:35,526 Minuten die schnellste Runde, vor Tom Dillmann von Inter Europol Competition. Zwei weitere LMP2-Fahrzeuge der Pro-Am-Klasse folgten in der Gesamtwertung: CrowdStrike Racing by APR und TDS Racing. In der LMGT3-Klasse setzte sich der Ferrari 296 GT3 EVO von Vista AF Corse an die Spitze der Zeitenliste, vor dem Aston Martin Vantage GT3 EVO von Racing Spirit of Léman und dem Lexus RC F GT3 von Akkodis ASP mit José Maria Lopez am Steuer.

Die viertschnellste Zeit erzielte der Porsche 911 GT3 R EVO / Manthey DK Engineering, vor den beiden McLaren 720S GT3 EVO / Garage 59. Nur ein LMGT3 blieb unter vier Minuten: der Mercedes-AMG GT3 / Team Qatar by Iron Lynx mit einer Zeit von 4:00,346. Der Testtag wird um 15:30 Uhr mit einer

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

anschließenden Session fortgesetzt. Für die Teams bietet dieser freie Trainingstag die perfekte Gelegenheit, das Setup ihrer Fahrzeuge auf der einzigartigen, 13,626 km langen Strecke fein abzustimmen. Das Ziel ist es, sich auf das „Rennen rund um die Uhr“ vorzubereiten. Auch die Rookie-Piloten werden sich orientieren und müssen die vorgeschriebenen zehn Runden absolvieren – darunter fünf gewertete Runden –, wie es das Reglement verlangt.

[Bericht online lesen:](#)

https://fritz.en-a.de/auto_und_motorsport/24h_le_mans_albuquerque_im_cadillac_ist_der_schnellste-93859/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Markus Faber

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.